

Zeitschrift: Brugger Neujahrsblätter
Herausgeber: Kulturgesellschaft des Bezirks Brugg
Band: 17 (1906)

Rubrik: Chronologische Notizen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

1904.

- Oktöber. Spätherbst durchschnittlich angenehm.
Oft. 23. Abstimmung über die Volkswahl der Regierungsräte:
Im Kanton 20812 Ja und 10996 Nein, im Bezirk 1881
Ja und 1045 Nein. Ständeratswahl durch das Volk:
Kanton 18978 Ja und 10143 Nein, im Bezirk Brugg
1777 Ja und 989 Nein.
Oft. 29. Belastungsprobe des einen Teiles der neuen Eisenbahn=
brücke bei Altenburg.
Nov. 23. Alles mit Schnee bedeckt, dann naßkalt.

1905.

- Januar. Ende des alten Jahres steigt die Temperatur beträchtlich
über Null, dann auf den Neujahrsmorgen starker Kälte-
sturz, am 3. Januar die Aare überfroren, dann Tau-
wetter.
Jan. 23. † Oberrichter S. Wildy (Vgl. Nekrolog in dieser Nummer
des Neujahrblattes).
Febr. 6. † Forstverwalter Rudolf Geißberger (Nekrolog siehe vorn).
Febr. 12. Erste Volkswahl der aarg. 5 Regierungsräte; die bis-
herigen bestätigt.
Febr. 22. Durchstich der letzten Wand im Simplontunnel.
März 4. † Alt Stadtammann G. Angst, ein Mann, über den die
nächste Nummer mehr berichten wird.
März 22. Eidgenössische Volksabstimmung über Ausdehnung des
Erfindungsschutzes: 187659 Ja und 79738 Nein.
April 2. Kantionale Volksabstimmung über Abschaffung der Re-
ferendumsgemeinden, Initiativbegehren: Kanton 21386
Ja und 10648 Nein (Großrätliche Vorlage 4546 Ja und
27242 Nein) Bezirk Brugg 1878 Ja und 1079 Nein.
April 28. Zweite Brückenprobe bei Altenburg.
Mai. Schlechte Witterung bis 15. Mai, dann schöner, heißer
Sommer.
Mai 14. Wiederwahl der Bezirks- und Gerichtsbehörden, als
Gerichtspräsident neu Dr. L. Schultheiß.
Dr. H. Huber, an Stelle von Dr. Stäppeli, Reg.-Rat,
mit rund 27000 Stimmen.
Mai 20. Feier zum 100 jährigen Todestage Friedrich Schillers
in Brugg.
Juni 20. † Pfarrer Johannes Müller, Thalheim.
Juli 28. † Notar Hans Werder (Nekrolog folgt).

Das denkwürdigste große Ereignis während der obigen Be-
richtsperiode war der für Japan siegreiche Ausgang des russisch-
japanischen Krieges nach überaus blutigen Schlachten zu Land
und Wasser, worauf der Friede geschlossen wurde. Währenddem
entwickelte sich in Russland die erschütternde politische Revolution,
deren Ausgang noch nicht abzusehen ist. Die Welt hat viel erlebt
während eines Jahres. Friedlich-schiedlich verließ die Trennung
Norwegens und Schwedens.

IX. Heft 1898. Die Revolution in Brugg. Geologische Skizze der Umgebung von Brugg. Chronologische Notizen.

X. Heft 1899. Joh. Jakob Schatzmann. Brugger Häusernamen. Aus der Gemeindechronik von Haufen. Schloß Schenkenberg.

XI. Heft 1900. Prof. Rud. Rauchenstein. Schillers Wilhelm Tell in Brugg, Volkschauspiel. Friedr. Autenheimer, Rektor in Winterthur. Mönthalter Kirchengeschichte. Chronologische Notizen.

XII. Heft 1901. General Hans Herzog. Die Pfarrer von Brugg seit der Reformation. Lotterielos und Weinglas. Zum Andenken an liebe Heimgegangene. 9 Gedichte. Geschichtliche und chronologische Notizen.

XIII. Heft 1902. Denkmäler von Windonissa (mit 13 Bildern). Mitteilungen über Küche und Tisch unserer Vorfahren. Die Hofmeister zu Königsfelden. Seminardirektor Jb. Keller. Wie-n ich i d'Schuel cho bi. Gedichte. Chronologische Notizen.

XIV. Heft 1903. Albrecht Rengger. Erinnerungen an Seminar-direktor Keller. Ein Hexenprozeß. Pfarrer Müri. „Hexenplatz“ und „Tschämbelennühle“ (Zeichnungen). Poetische Beilage und Chronologische Notizen.

XV. Heft 1904. Geschichte der Schulhäuser im Bezirk Brugg. Lehrer Amsler Eine alte Fähreordnung (Stilli). Erzählung und Dichtungen als Beilage.

XVI. Heft 1905. Adolf Stäbli. Mitternacht (Gedicht). Der Wirtel. Gruß an die Schweiz (Gedicht). Die helvetische Gesellschaft. De chli Läbesretter. Auf dem Bruggerberg im Mai (Gedicht). Ein großer Tag in Brugg. Der Sigrist beim Neujahrläuten (Gedicht). Der Reif (Gedicht).

Die Brugger Neujahrsblätter können bezogen werden beim Verleger: Brugger Zeitungsverein, die alten Nummern (1890—1905) per Stück à 25 Rp., 12 Stück und ein Freiemplar nach Wahl Fr. 2. 50; die ganze Serie, I.—XVI. Hefl, Fr. 3. —.

Einzelverkaufspreis des gegenwärtigen (XVII.) Heftes (Jahrgang 1906) 30 Rp., auf 1 Duzend 1 Freiemplar.



